

HAMBURG, 26. APRIL 2018

BILANZPRESSEKONFERENZ

zum Jahresabschluss 2017

BEWEGUNG!



Agenda



1. Überblick Geschäftsjahr 2017

2. Finanzkennzahlen S. 13

3. Ausblick S. 28

4. Q & A

2017 vollständig im Zeichen der Privatisierung

Solide **operative Entwicklung** im unruhigen Vorfeld der Privatisierung: Ergebnis vor Steuern der Kernbank +10%

Neugeschäft trotzdem nahezu auf Vorjahresniveau – rund ein Drittel mit neu gewonnenen Kunden

Altlasten auf 7,5 Mrd. Euro halbiert – Portfolio-Transaktion entlastet nach Closing um weitere 6,3 Mrd. Euro
Abbaubank wird **vollständig** beendet

Endgültiger Altlasten-Abbau erfordert letztmalig **hohe Risikovorsorge** – Portfolio-Transaktion belastet einmalig mit 1,1 Mrd. Euro

.....

Wir haben die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Privatisierung geschaffen –

.....

jetzt beginnt eine neue Zeitrechnung für die Bank

Verwaltungsaufwand um knapp 20% spürbar reduziert

Sachkosten minus 10% – trotz hoher Kosten für aufsichtsrechtliche Anforderungen und Privatisierung

Verringerte Mitarbeiterzahl zeigt sich im rückläufigen

Personalaufwand

Harte Kernkapitalquote (CET1) ohne Garantie und nach Privatisierung mit hohen 15,4% weiter verbessert

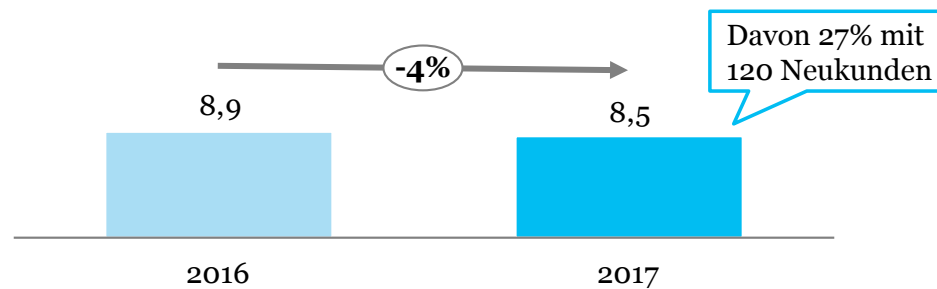
Risikogewichtete Aktiva um 22% deutlich reduziert
Komfortable **Liquiditätskennziffern**

Leverage Ratio steigt auf sehr solide 7,7 Prozent

Solide Finanzkennzahlen als Grundlage für die Privatisierung

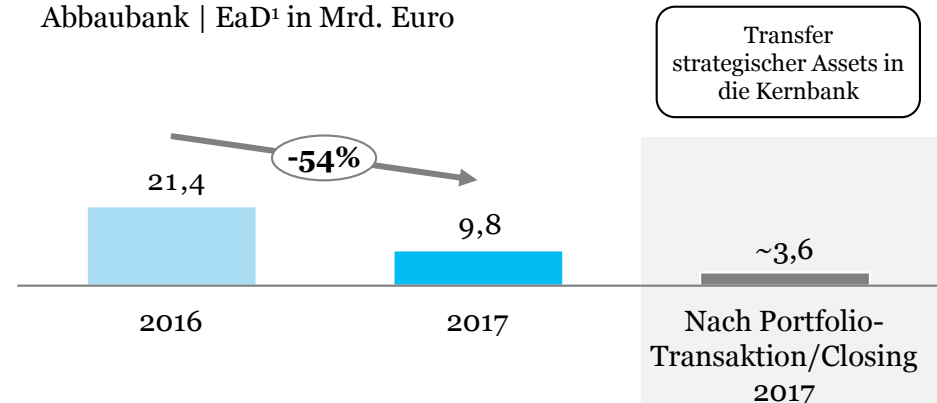
Neugeschäft

Kernbank | in Mrd. Euro



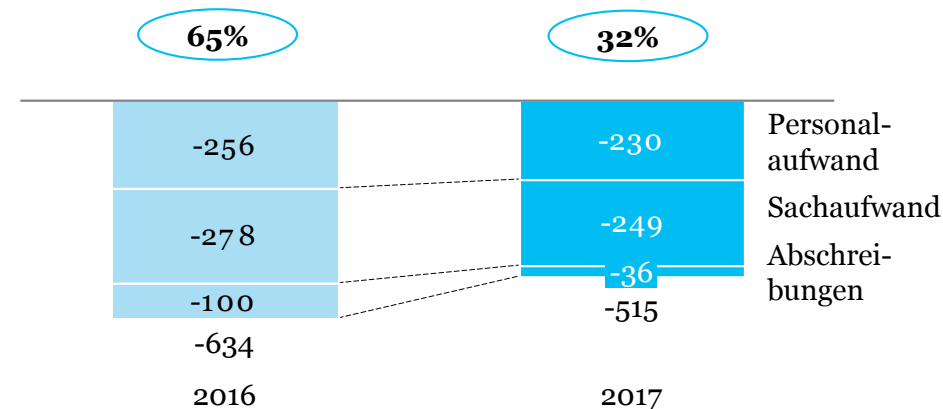
Asset-Abbau

Abbaubank | EaD¹ in Mrd. Euro



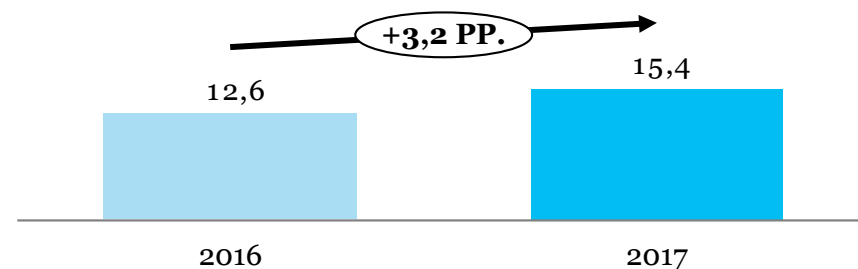
Verwaltungsaufwand

Konzern | in Mio. Euro ○ Cost-Income-Ratio



Harte Kernkapital-Quote ohne Garantie und nach Privatisierungseffekten

Konzern | phase in | in %



▶ Mit Garantie: CET1-Quote 2017 bei 18,5% (Vj. 14,1)

¹ Exposure at Default: Forderungsbestand zzgl. außerbilanzielles Geschäft; ² Pro-forma, ohne Berücksichtigung der regulatorischen Entlastungswirkung der Garantie

HSH Nordbank im Überblick

Konzern

EaD: 72,2 Mrd. Euro

Ergebnis vor Steuern: - 453 Mio. Euro

(Ohne Privatisierungseffekte¹ Ergebnis vor Steuern: 238 Mio. Euro)

Kernbank

- ▶ Zukunftsgerichtete Segmente:

Unternehmens- kunden EaD: 13,9 Mrd. Euro	Immobilienkunden EaD: 11,8 Mrd. Euro	Trans- action Banking (TxB)
Shipping EaD: 5,5 Mrd. Euro	Treasury & Markets EaD: 22,5 Mrd. Euro	

- ▶ Zuordnung wesentlicher TxB-Ergebnisse auf Kundenbereiche
- ▶ Sämtliche Produkteinheiten auf Kundensegmente zugeordnet

EaD: 53,7 Mrd. Euro
Ergebnis vor Steuern:
732 Mio. Euro

Sonstige & Konsolidierung

- ▶ Gesamtbankpositionen
- ▶ Ergebnis aus Restrukturierung und Privatisierung, Effekt aus der Verschiebung der Kuponzahlungen für Hybridkapital

EaD: 8,7 Mrd. Euro
Ergebnis vor Steuern:
398 Mio. Euro

Abbaubank

- ▶ Nicht-strategische und leistungsgestörte Alt-Assets
- ▶ Verkauf von 6,3 Mrd. Euro Portfolio, erfasst praktisch alle Alt-NPEs der Abbaubank
- ▶ Konzern nach dem Closing ohne Abbaubank

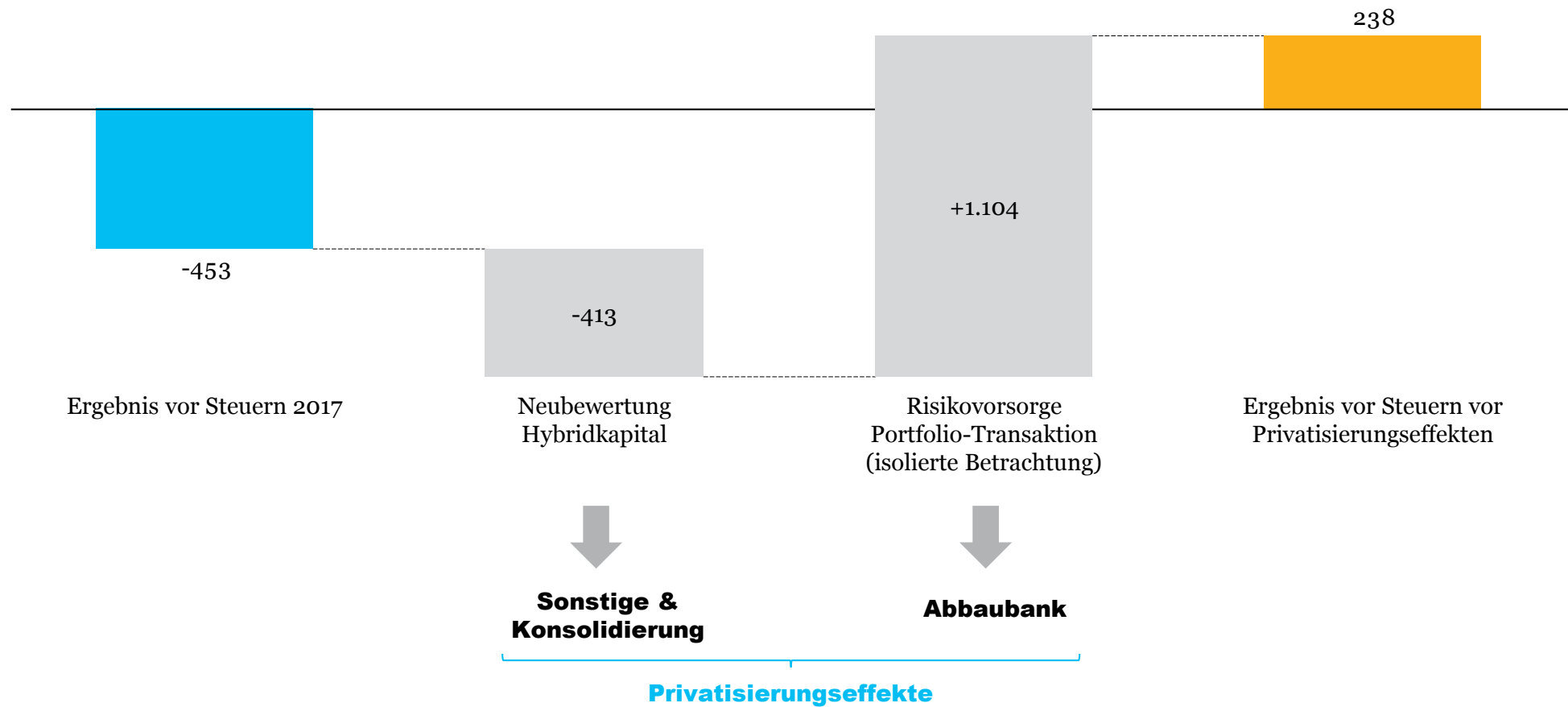
EaD: 9,8 Mrd. Euro
Ergebnis vor Steuern:
- 1.583 Mio. Euro

¹Zusätzliche Risikovorsorge von -1,1 Mrd. Euro und Neubewertung Hybridkapital von 413 Mio. Euro; ²Transaction Banking ist kein eigenständiges Segment

Privatisierungseffekte belasten Konzernergebnis

Bereinigtes Konzernergebnis vor Steuern¹

in Mio. Euro

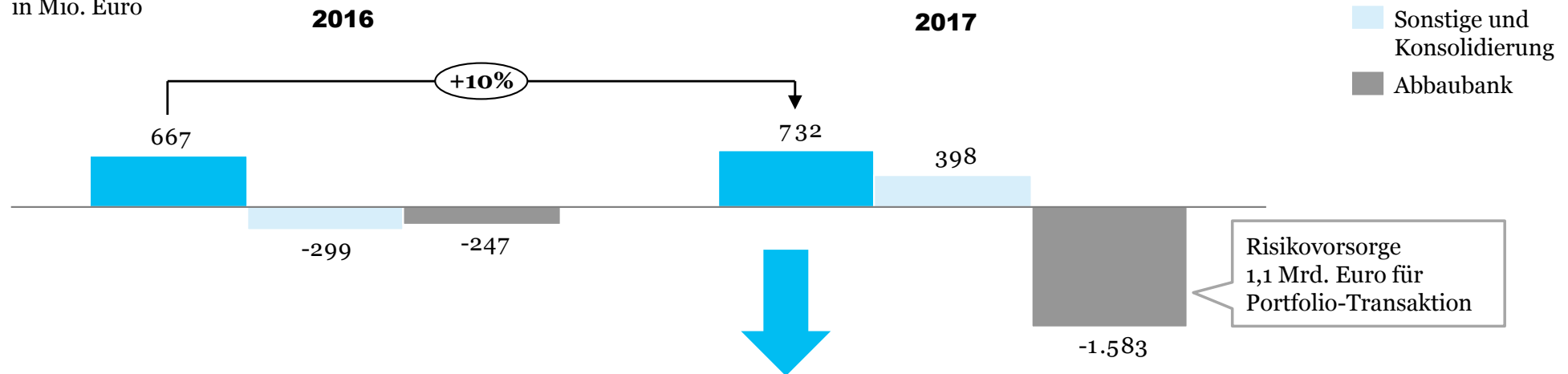


¹ Bereinigungen mit jeweils gegenläufigem Vorzeichen

Kernbank auch durch Sondereffekte unterstützt – NPE-Verkauf belastet Abbaubank

Verteilung Konzernergebnis vor Steuern

in Mio. Euro

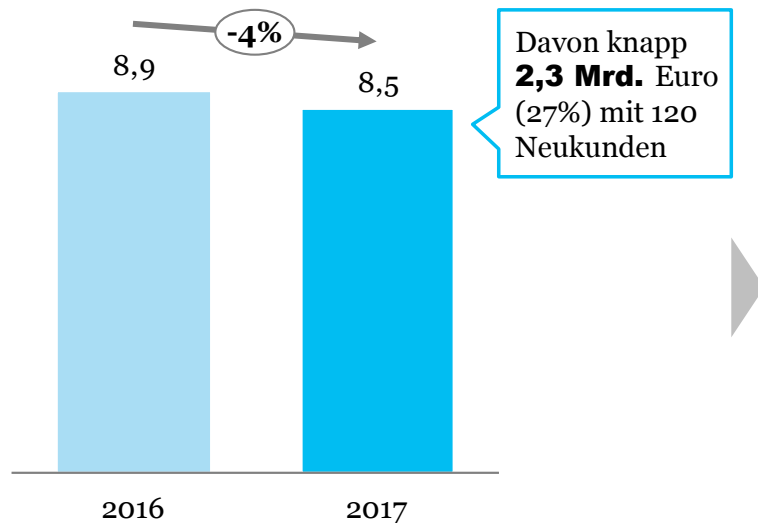


Kernbank

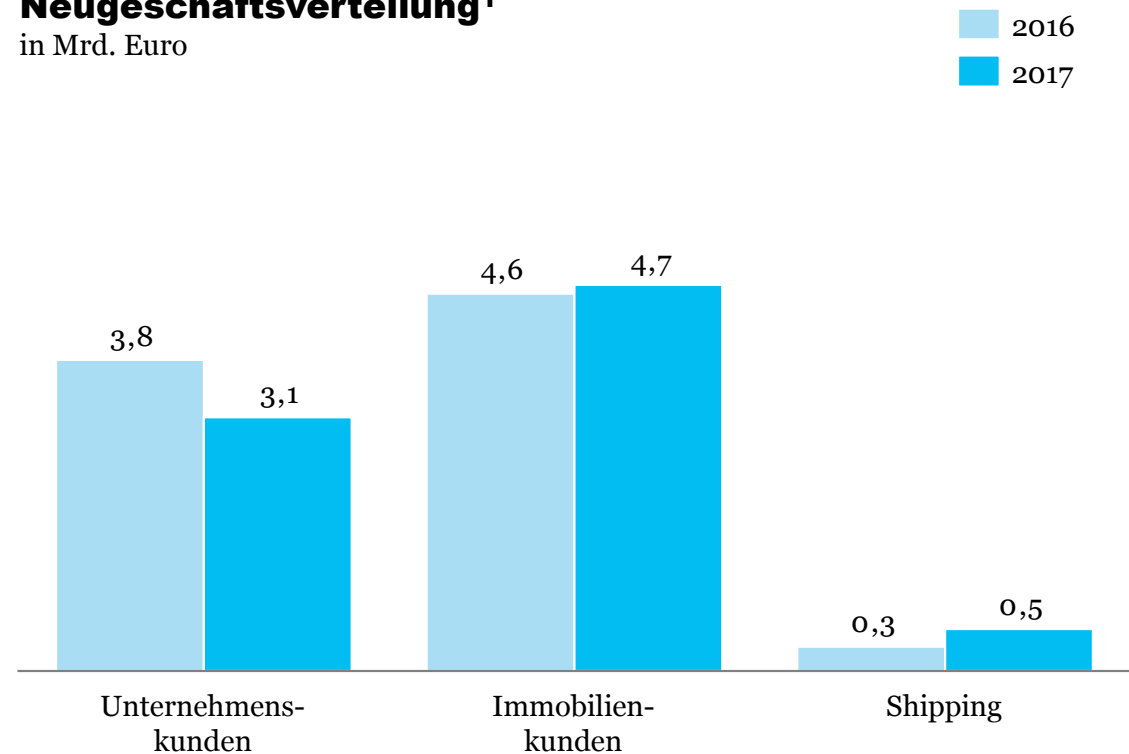
- ✓ Gute Geschäftsentwicklung im Vorfeld des Eigentümerwechsels
- ✓ Ergebnis der Kernbank verbessert sich um 10% auf 732 (Vj.: 667) Mio. Euro
- ✓ Gesamtertrag auf 1.055 Mio. Euro (Vj.: 1.032) gesteigert, auch durch realisierte stille Reserven von 356 (186) Mio. Euro zur Kompensation der hohen Risikovorsorge für Altlasten in der Abbaubank
- ✓ Neugeschäft nahezu auf Vorjahresniveau
- ✓ Kernbank Non-Performing Exposure-Quote bei 1,6% (Vj.: 1,9%)
- ✓ Verwaltungsaufwand der Kernbank auf -302 Mio. (Vj.: -358) Euro weiter reduziert

Priorität und Ressourcen 2017 auf Privatisierung – Neugeschäft trotzdem nahezu stabil

Neugeschäft in Mrd. Euro



Neugeschäftsverteilung¹ in Mrd. Euro



Bestand

Kernbank | EaD in Mrd. Euro

2017	13,9	11,8	5,5
2016	14,2	12,5	7,1

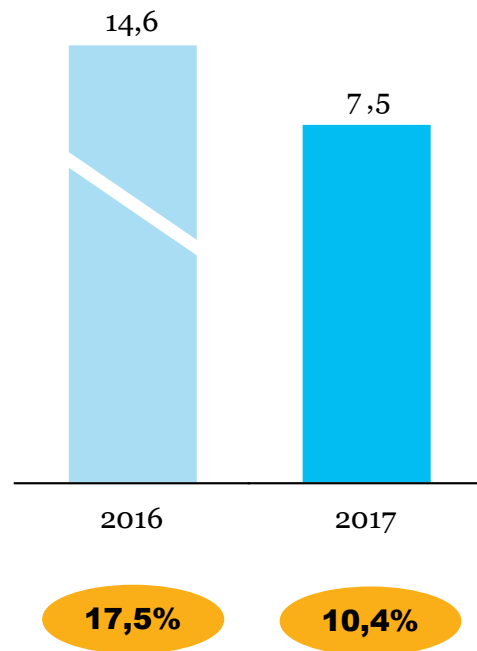
¹ Neugeschäft 2017 zzgl. 0,2 Mrd. Euro Treasury & Markets (Vj.: 0,2)

Nach Portfolio-Transaktion NPE-Quote unter 2% – Einmalige Belastung von 1,1 Mrd. Euro

– Vereinfachte Darstellung –

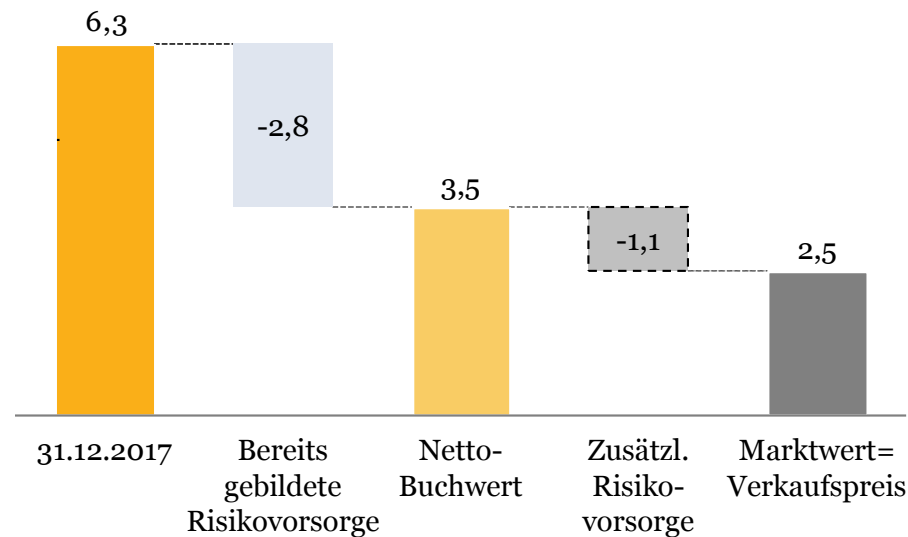
Non-Performing Exposure

Konzern | in Mrd. Euro ● NPE-Quote

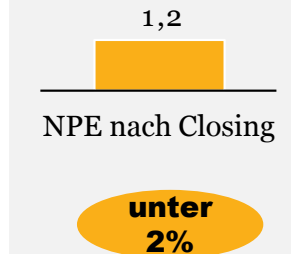


Portfolio-Transaktion¹

in Mrd. Euro



NPE nach Closing



▶ Stringente Abbaustrategie in 2017: NPE um rund die Hälfte verringert

▶ Abbau von 6,3 Mrd. Euro mit Closing
▶ Risikovorsorge von 1,1 Mrd. Euro für Portfolio-Transaktion belastet 2017 einmalig

▶ Signifikant verbesserte Kreditqualität
▶ NPE-Quote < 2%

¹ Rundungsdifferenzen möglich

Konzern künftig nahezu ohne Altlasten – Abbaubank wird aufgelöst

Abbaubank

EaD, in Mrd. Euro | Pro-forma per 31.12.2017



Performing Σ 3,2 Mrd. Euro



Non-Performing Σ 6,7 Mrd. Euro



- ▶ **Portfolio-Transaktion:** Verkauf leistungsgestörtes Portfolio mit Closing an eine Zweckgesellschaft (SPV) aus der Sphäre der Investoren

Operative Stärke gezeigt, Effizienz gesteigert, Altlasten abgebaut – Kaufvertrag unterzeichnet

Unser Lohn für harte Arbeit: Kaufvertrag wurde unterzeichnet!

- ▶ **Erste erfolgreiche Privatisierung** einer Landesbank in Deutschland eingeleitet
- ▶ Weltweit führende, ausschließlich **private** und voneinander unabhängige **Finanzinvestoren** mit herausragendem **Know-how**, Erfahrung und **Finanzstärke** erwerben die Bank:
 - Cerberus European Management, L.P.
 - J.C. Flowers & Co. LLC
 - GoldenTree Asset Management L.P.
 - Centaurus Capital LP und
 - BAWAG P.S.K. AG
- ▶ **Vollzug** des Kaufvertrags mit Closing-Bedingungen: Unter anderem Inhaberkontrollverfahren, Zustimmung der EU-Kommission sowie der Länderparlamente HH und SH, Übergang Sicherungssystem
- ▶ **Abschluss** in Q2 oder Q3 2018 erwartet (Closing)
- ▶ Befreiung von nahezu allen **Altlasten** – verbesserte **Kreditqualität** – **NPE-Quote** unter 2% bei Closing
- ▶ Einmalige Belastungen aus **Portfolio-Transaktion** gut zu verarbeiten – nach Transaktion CET1-Kapitalquote von ca. 15% erwartet
- ▶ Auflösung **Abbaubank** und vollständige Beendigung der **Garantie** mit Closing vorgesehen



Agenda

1. Überblick Geschäftsjahr 2017



2. Finanzkennzahlen

S. 13

3. Ausblick

S. 28

4. Q & A

Konzern-Kennzahlen auf einen Blick

in Mio. Euro	2016	2017	
Gesamtertrag	921	1.572	Davon Zinsüberschuss 1.179 Mio. €
Risikovorsorge im Kreditgeschäft ¹	156	-1.276	RV vor Garantie -1.4 Mio. €, davon 1,1 Mrd. € für Portfolio-Transaktion, Kompensation ² +126 Mio. €
Verwaltungsaufwand	-634	-515	Sach- u. Personalkosten spürbar reduziert
Aufwand für Bankenabgabe und Einlagensicherung	-56	-41	
Ergebnis vor Steuern	121	-453	ohne Privatisierungseffekte 238 Mio. Euro
Ertragsteuern	-52	-75	
Ergebnis nach Steuern	69	-528	

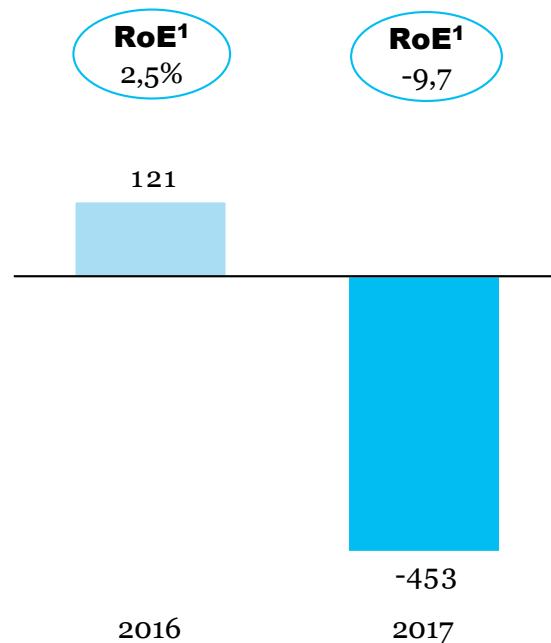
	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung
Cost-Income-Ratio	64,8	32,3	-32,5 PP
Harte Kernkapitalquote (phase in) ohne Garantie (in %)	14,1	18,5 15,4	+4,4 PP
Leverage Ratio (in %)	6,9	7,7	+0,8 PP
Bilanzsumme (in Mrd. Euro)	84	70	-17%
Beschäftigte (Vollzeitarbeitskräfte)	2.164	1.926	-238 VAK

¹ Risikovorsorge nach Garantie, Devisenergebnis und inkl. Sicherungswirkung aus Kreditderivat; ² Kompensation inkl. Devisenergebnis und Sicherungswirkung aus Kreditderivat

Kernbank mit deutlich positivem Ergebnis – Portfolio-Transaktion belastet stark in der Abbaubank

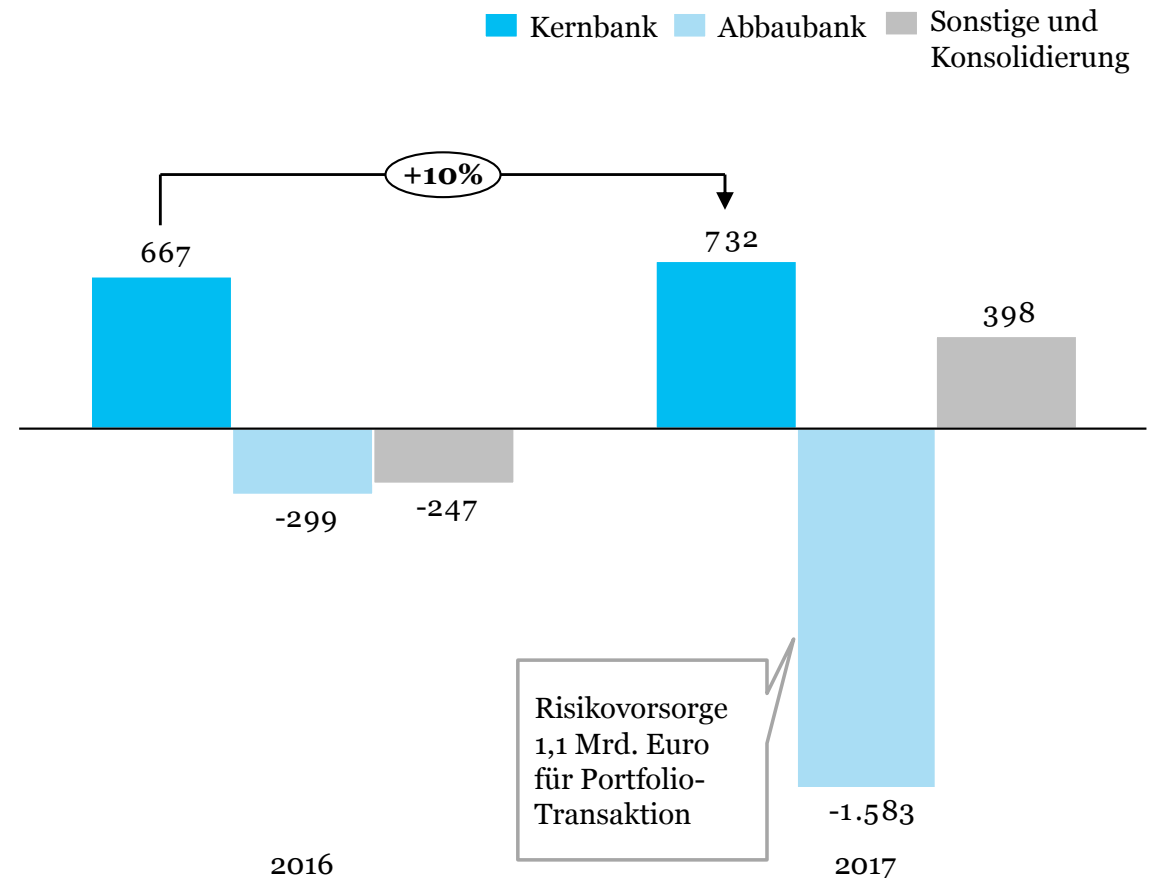
Konzernergebnis vor Steuern

in Mio. Euro



Verteilung Ergebnis vor Steuern

in Mio. Euro

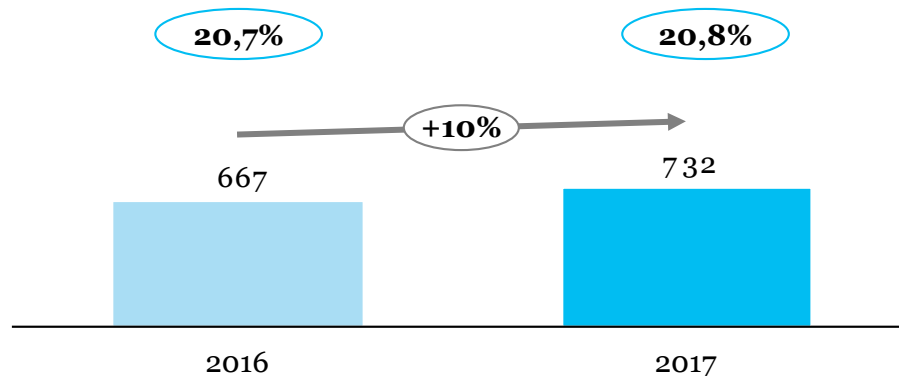


¹Return on Equity ergibt sich aus der Relation des Ergebnisses vor Steuern zum durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapital

Kernbank im Privatisierungsjahr mit solidem Ergebnis und Einsparenerfolgen

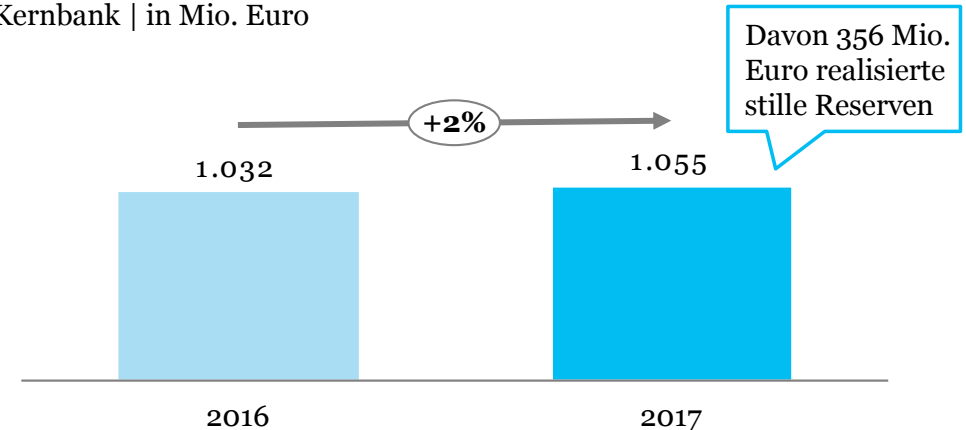
Ergebnis vor Steuern | RoE¹

Kernbank | in Mio. Euro | ○ RoE



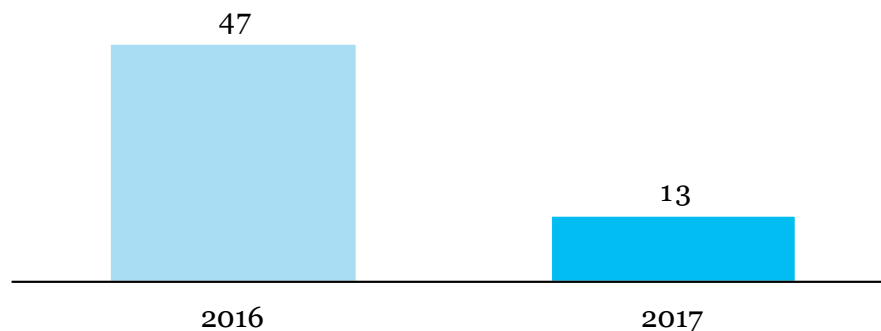
Gesamtertrag

Kernbank | in Mio. Euro



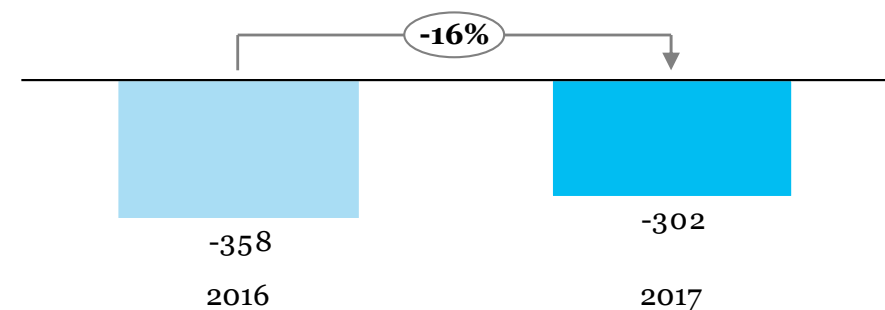
Risikovorsorge im Kreditgeschäft²

Kernbank | in Mio. Euro



Verwaltungsaufwand

Kernbank | in Mio. Euro

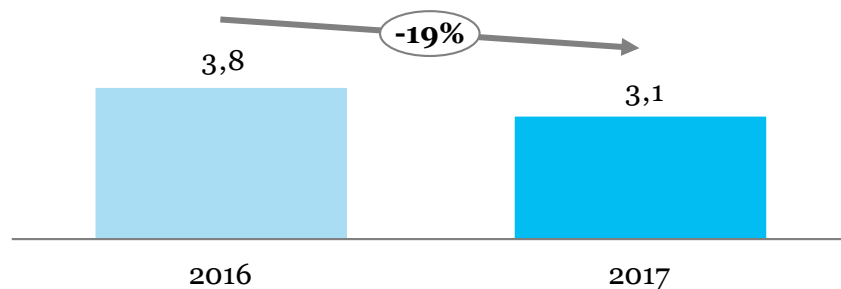


¹Return on Equity ergibt sich aus der Relation des Ergebnisses vor Steuern zum durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapital; ²Risikovorsorge im Kreditgeschäft nach Garantie und Sicherungswirkung Kreditderivat

Unternehmenskunden mit diversifiziertem Portfolio – Herausforderndes Wettbewerbsumfeld

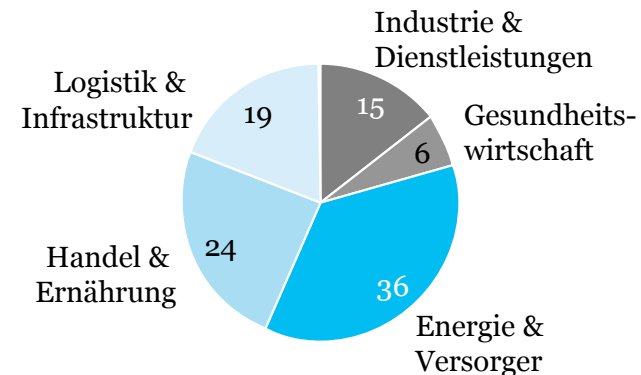
Neugeschäft

in Mrd. Euro



Neugeschäft nach Fokusbranchen

in %



Kennzahlenübersicht

in Mio. Euro

	2016	2017
EaD (Mrd. EUR)	14,2	13,9
Gesamtertrag	251	218
Risikovorsorge im Kreditgeschäft ¹	-5	-53
Verwaltungsaufwand	-149	-124
Ergebnis vor Steuern	89	41
CIR ² (in %)	58	55

Fokusbranchen



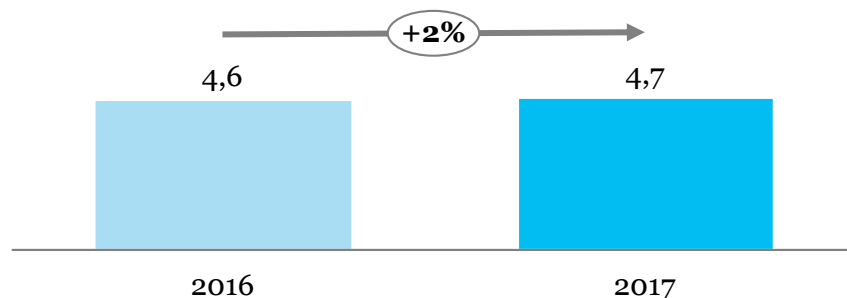
¹ Nach Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat; ² Berechnet sich aus dem Verhältnis des Verwaltungsaufwands zum Gesamtertrag zuzüglich des „Sonstigen betrieblichen Ergebnisses“

Immobilienkunden mit Neugeschäftsplus und starker Marktposition



Neugeschäft

in Mrd. Euro



Kennzahlenübersicht

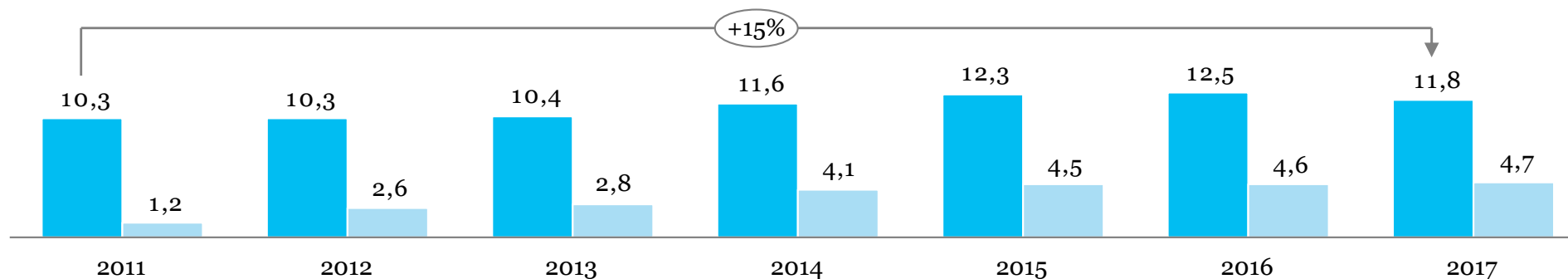
in Mio. Euro

	2016	2017
EaD (Mrd. EUR)	12,5	11,8
Gesamtertrag	218	185
Risikovorsorge im Kreditgeschäft ¹	0	2
Verwaltungsaufwand	-57	-54
Ergebnis vor Steuern	148	127
CIR ² (in %)	26	29

Bestands- und Neugeschäftsentwicklung

in Mrd. Euro

■ Bestandsgeschäft, EaD ■ Neugeschäft



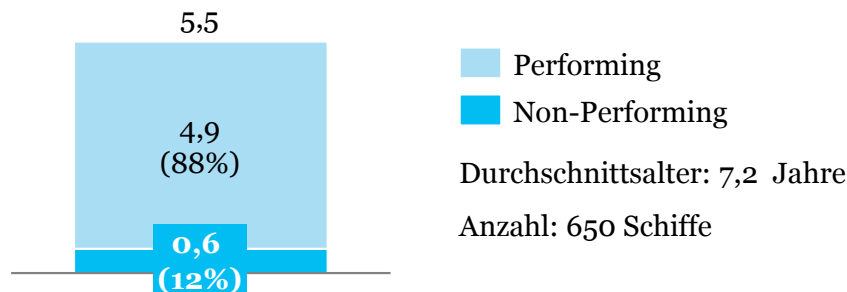
¹ Nach Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat; ² Berechnet sich aus dem Verhältnis des Verwaltungsaufwands zum Gesamtertrag zuzüglich des „Sonstigen betrieblichen Ergebnisses“

Shipping: Neugeschäft mit Reedereien guter Bonität – Bestand weiter reduziert



Portfolio Performing und Non-Performing

Kernbank | in Mrd. Euro, EaD



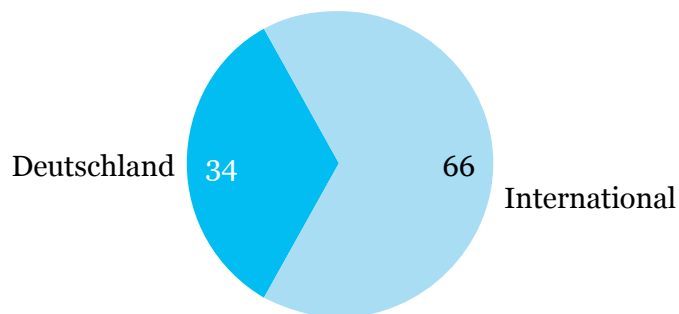
Kennzahlenübersicht

in Mio. Euro

	2016	2017
EaD (Mrd. EUR)	7,1	5,5
Gesamtertrag	127	91
Risikovorsorge im Kreditgeschäft ¹	52	63
Verwaltungsaufwand	-53	-40
Ergebnis vor Steuern	104	94
CIR ² (in %)	41	43

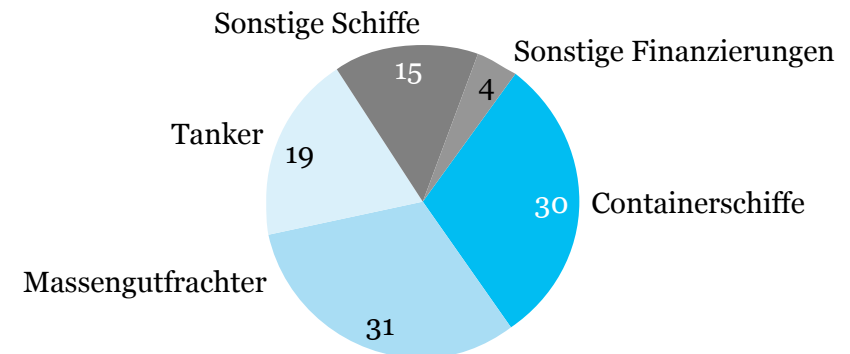
Portfolio Deutschland vs. International

Kernbank | in Prozent



Portfolio nach Segmenten

Kernbank | in Prozent



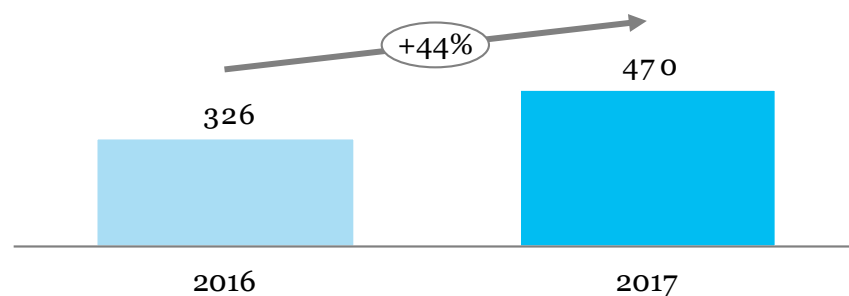
¹ Nach Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat; ² Cost-Income-Ratio berechnet sich aus dem Verhältnis des Verwaltungsaufwands zum Gesamtertrag zuzüglich des „Sonstigen betrieblichen Ergebnisses“

Treasury & Markets – Unabhängig und flexibel mit neuen Refinanzierungsquellen



Ergebnis vor Steuern

in Mio. Euro



- ▶ Ergebnis geprägt durch Sondereffekte aus realisierten stillen Reserven von 356 Mio. Euro

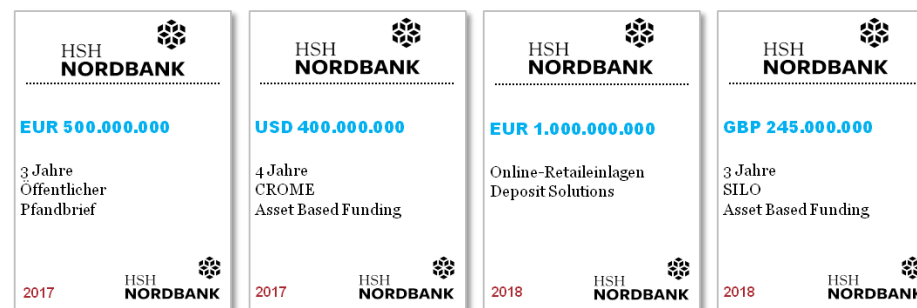
Kennzahlenübersicht

in Mio. EUR

	2016	2017
EaD (Mrd. EUR)	18,0	22,5
Gesamtertrag	436	561
Risikovorsorge im Kreditgeschäft ¹	0	1
Verwaltungsaufwand	-99	-84
Ergebnis vor Steuern	326	470
CIR ² (in %)	23	15

Funding

- ▶ Erfolgreiches Debut bei Einwerbung von **Privatkunden-Einlagen** => aktueller Bestand rund 1,3 Mrd. Euro
- ▶ Langfristiges Funding über Plan, gute Diversifikation
- ▶ **Benchmark-Emissionen** mit öffentlichem Pfandbrief erfolgreich fortgeführt

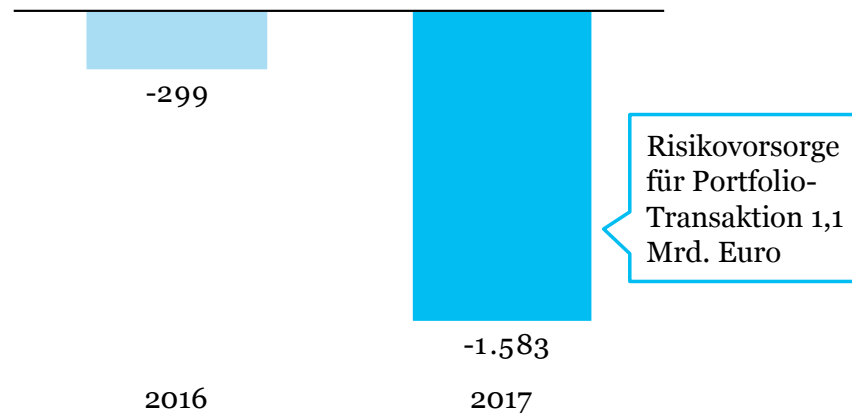


¹ Nach Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat; ² Cost-Income-Ratio berechnet sich aus dem Verhältnis des Verwaltungsaufwands zum Gesamtertrag zuzüglich des „Sonstigen betrieblichen Ergebnisses“

Abbaubank mit hohem negativem Ergebnis – Portfolio-Transaktion belastet – NPE halbiert

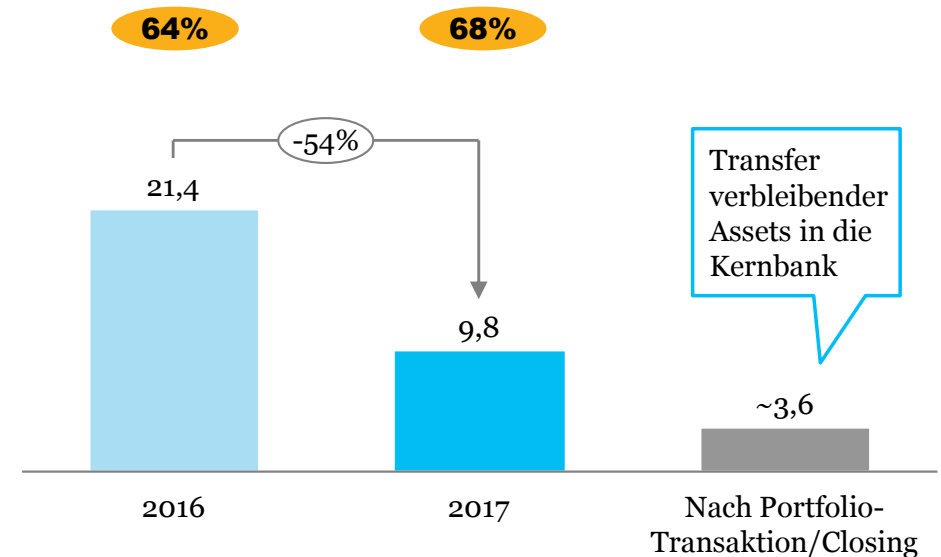
Ergebnis vor Steuern

in Mio. Euro



Asset-Abbau und NPE Quote

in Mrd. Euro, EaD | ● NPE-Quote

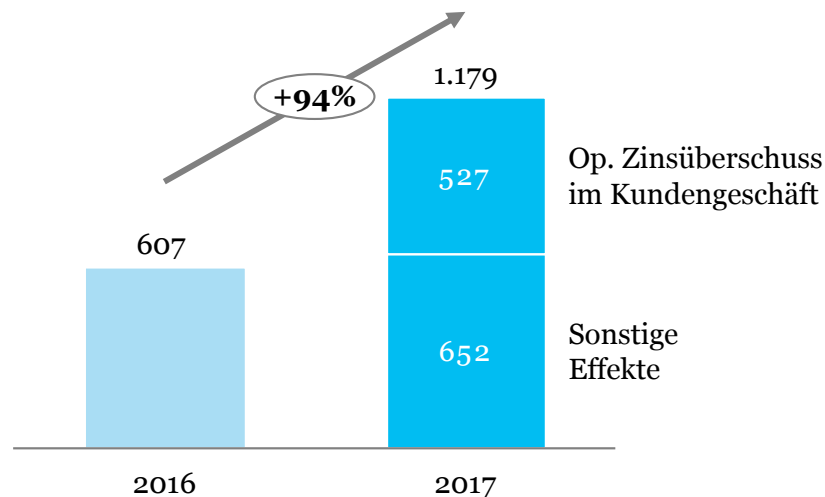


- ▶ **Abbaubank** durch beschleunigten Abbau und Portfolio-Transaktion nahezu vollständig von Altlasten befreit, wird perspektivisch **aufgelöst**
- ▶ 2017: **NPE-Quote** in der Abbaubank 68%, beziehungsweise 6,7 Mrd. Euro, davon 4,3 Mrd. Euro **NPE Shipping**
- ▶ **Solide Risikoabdeckung**: Coverage NPE in der Abbaubank bei 65% (nur Shipping: Coverage bei 68%)

Solide operative Entwicklung – Konzern mit gestiegenem Zinsüberschuss

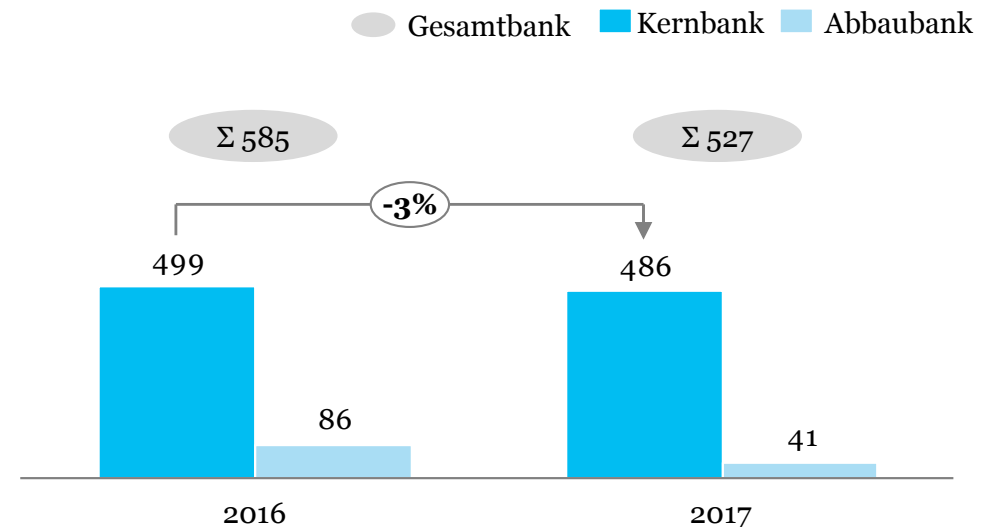
Zinsüberschuss

Konzern | in Mio. Euro



Operativer Zinsüberschuss im Kundengeschäft

Konzern | in Mio. Euro

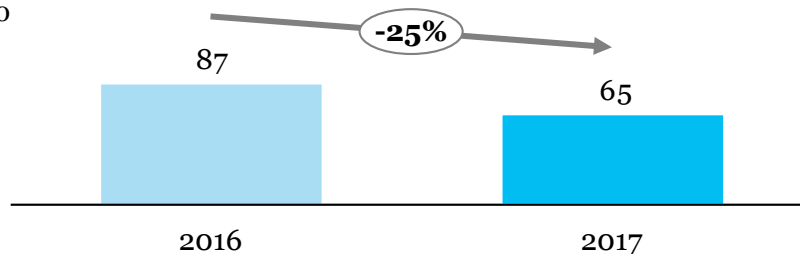


- ▶ Gestiegener **Zinsüberschuss im Konzern**, trotz rückläufigem zinstragenden Forderungsvolumen von 33 Mrd. Euro (31.12.2016: 37 Mrd. Euro)
- ▶ **Sonstige Effekte** im Zinsüberschuss aus realisierten stillen Reserven in Höhe von 266 Mio. Euro und aus Neubewertung Hybridkapital von 413 Mio. Euro, gegenläufige Effekte von -27 Mio. Euro
- ▶ **Operativer Zinsüberschuss:**
In der **Kernbank** leicht unter Vorjahr aufgrund hoher Kosten für Liquiditätsbevorratung im Privatisierungsprozess
In der **Abbaubank** spiegelt sich verringertes zinstragendes Forderungsvolumen von 4 (Vj.:7) Mrd. Euro

Kernbank stabiler und ausbaufähiger Ertragslieferant

Provisionsüberschuss

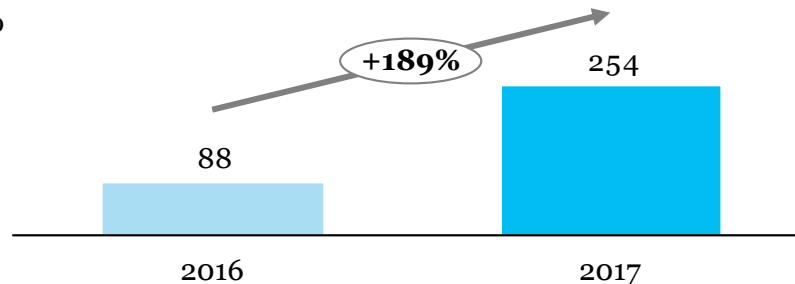
Konzern | in Mio. Euro



- + Kernbank trägt Provisionsüberschuss mit 77 (81) Mio. Euro. Cross Selling über Plan
- Provisionsüberschuss belastet durch Prämienaufwand für Verbriefungstransaktion

Handelsergebnis¹

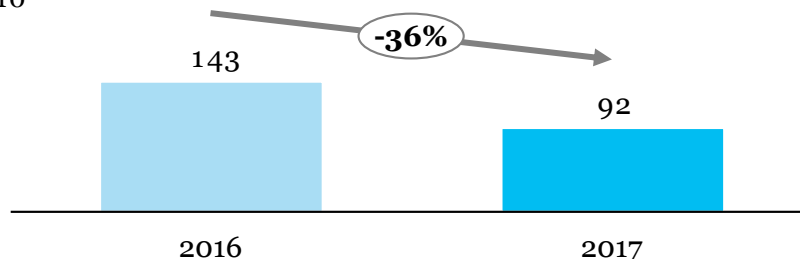
Konzern | in Mio. Euro



- + Positiv wirken operative Erfolge im Kundengeschäft, Devisenergebnis, Wertsteigerungen im Credit Investment Portfolio sowie Bewertungseffekte bei Derivaten und die Hebung stiller Reserven
- Bewertungseffekte von Basisswaps

Ergebnis aus Finanzanlagen²

Konzern | in Mio. Euro



- + Profitiert von Verkäufen nicht-strategischer Beteiligungen, Hebung stiller Reserven und Wertsteigerungen im Credit Investment Portfolio
- Vorjahreszeitraum enthielt hohe Erträge aus Wertpapierverkäufen

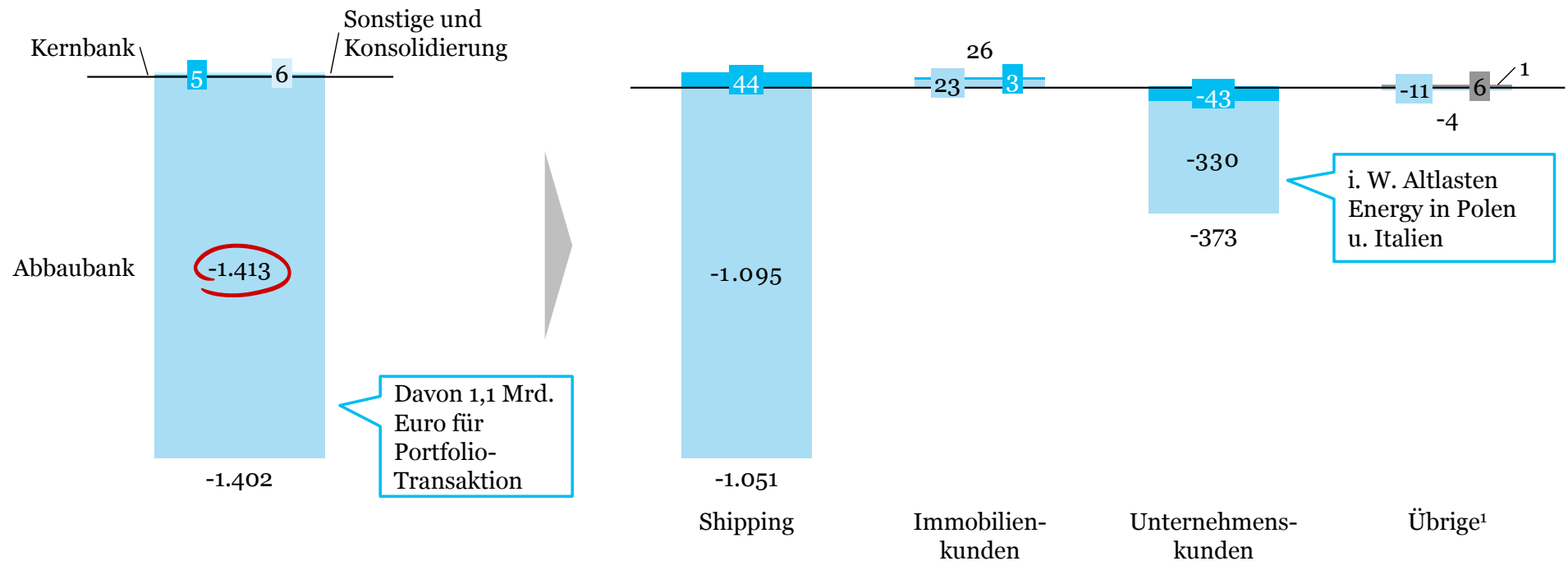
¹ Exkl. Hedgeergebnis; ² Inkl. Ergebnis aus den nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen

Portfolio-Transaktion dominiert Risikovorsorge

Risikovorsorge im Kreditgeschäft¹ nach Unternehmensbereichen

Konzern | in Mio. Euro

● Gesamtbank ■ Kernbank ■ Abbaubank



- ▶ **Risikovorsorge vor Garantie¹** von -1.402 (Vj.: -1.577) Mio. Euro
- ▶ Bilanzielle **Vollauslastung** der Garantie **bereits** in Q1 2017, damit nur Kompensation in Höhe von 126 Mio. Euro²
- ▶ **Risikovorsorge nach Garantie³** von -1.276 (Vj.: 156) Mio. Euro

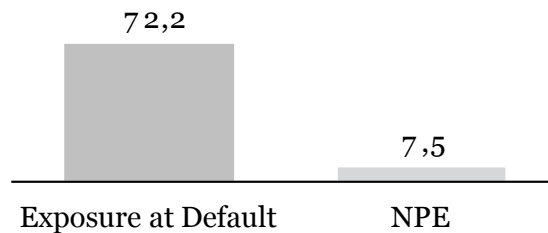
¹ Vor Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat; ² Kompensation inkl. Devisenergebnis und Sicherungswirkung aus Kreditderivat;

³ Nach Effekten aus Garantie, Devisenergebnis und Sicherungswirkung Kreditderivat

Verbesserte NPE-Quoten in Kernbank und Konzern – Solide Risikoabdeckung

Konzern¹

in Mrd. Euro

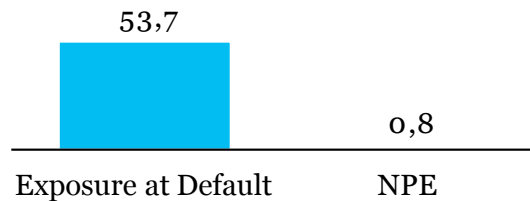


NPE-Quoten²

2017: 10,4%
(2016: 17,5%)

Kernbank

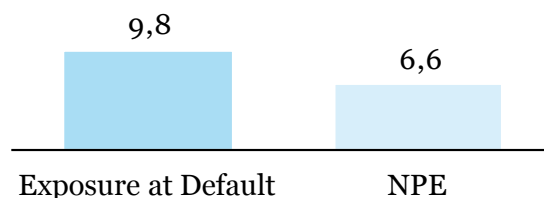
in Mrd. Euro



2017: 1,6%
(2016: 1,9%)

Abbaubank

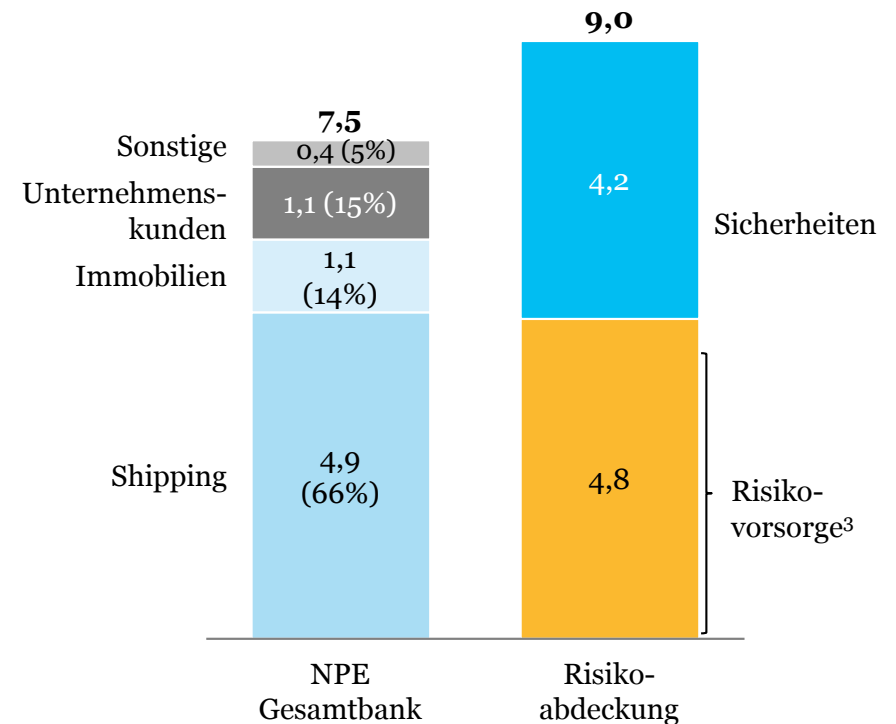
in Mrd. Euro



2017: 68%
(2016: 64%)

Risikoabdeckung im Konzern

in Mrd. Euro



► 4,8 Mrd. Euro Risikovorsorge auf **Gesamtbank** NPE von 9 Mrd. Euro = **64%** Abschirmungsquote

¹ Nachrichtlich: Konzern beinhaltet zus. Segment „Sonstige & Konsolidierung“ mit 8,5 Mrd. Euro EaD; ²Ergibt sich aus Non-Performing Exposure im Verhältnis zum Gesamt-EaD;

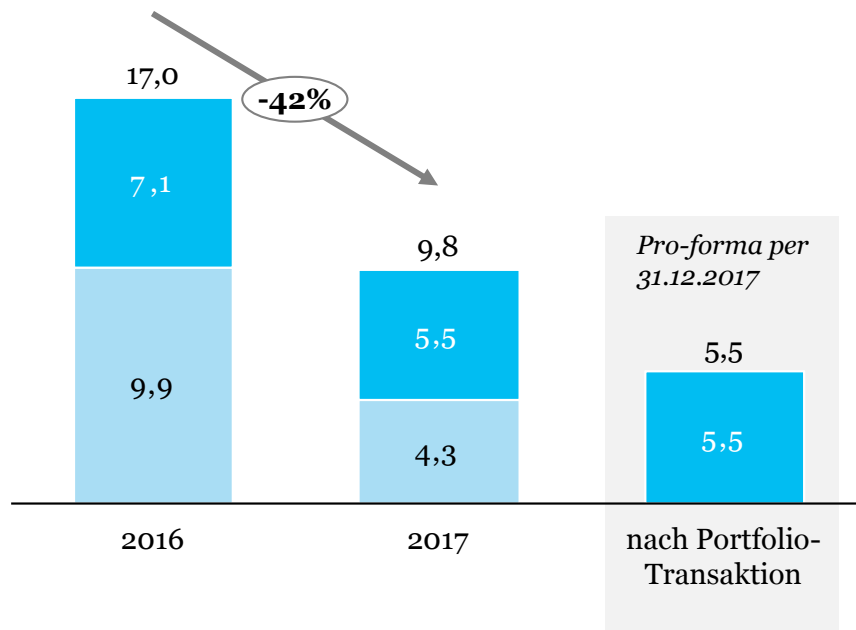
³ Risikovorsorge vor Kompensation, inkl. Einzelwertberichtigung und Portfoliowertberichtigung

Schiffsaltlasten deutlich reduziert – Nach Closing Konzern nahezu ohne NPE

Shipping Portfolio insgesamt

Konzern | EaD in Mrd. Euro

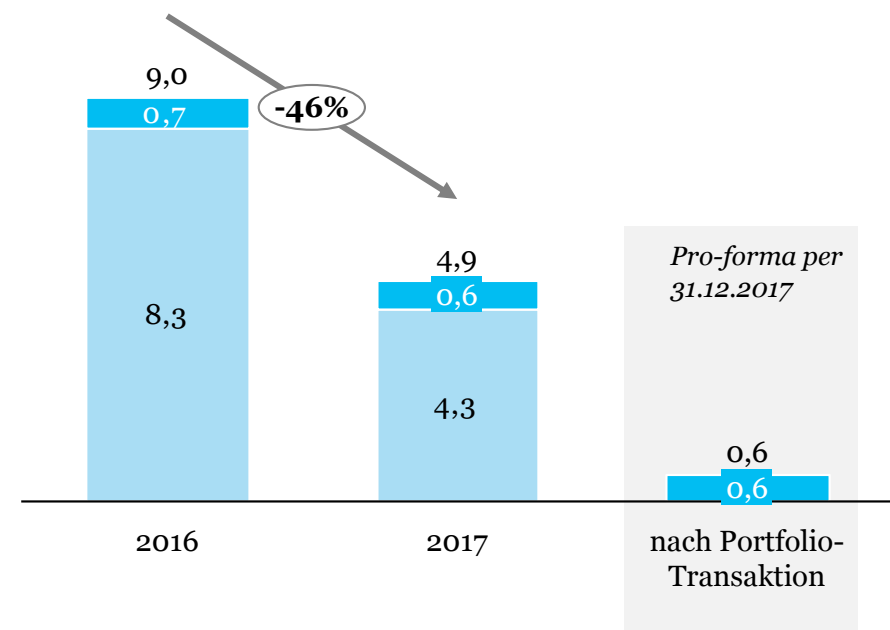
■ Kernbank
■ Abbaubank



Davon NPE Shipping

Konzern | in Mrd. Euro, EaD

■ Kernbank
■ Abbaubank



- Konzern künftig mit **gesamt 5,5 Mrd. Euro Shipping** Portfolio in der Kernbank

Shipping NPE-Quoten¹

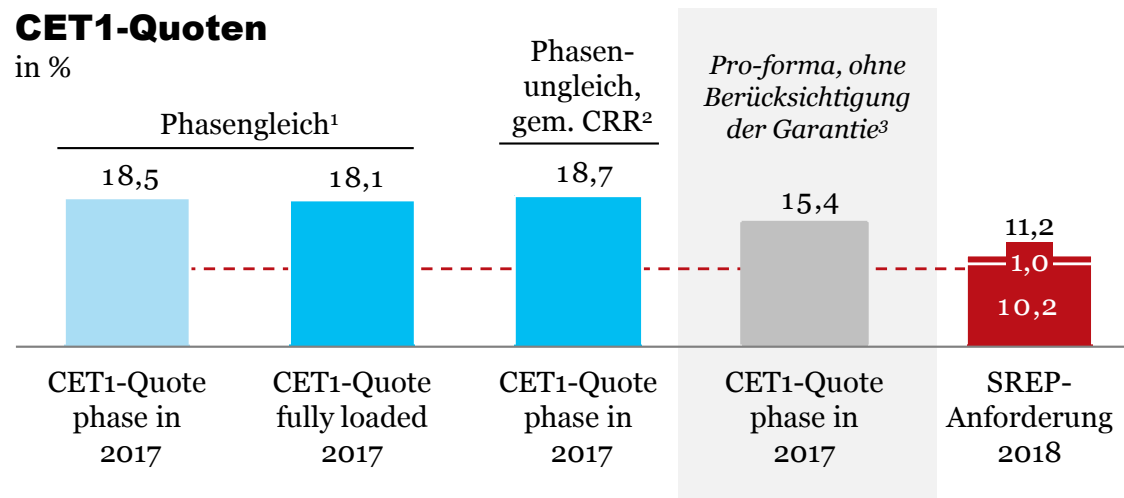
Konzern	Kernbank	Abbaubank
2017: 50%	2017: 12%	2017: 100%
(2016: 53%)	(2016: 10%)	(2016: 84%)

¹ Ergibt sich aus Non-Performing Exposure im Verhältnis zum Gesamt-EaD

Harte Kernkapitalquote auch ohne Garantie mit 15,4% auf hohem Niveau

CET1-Quoten

in %

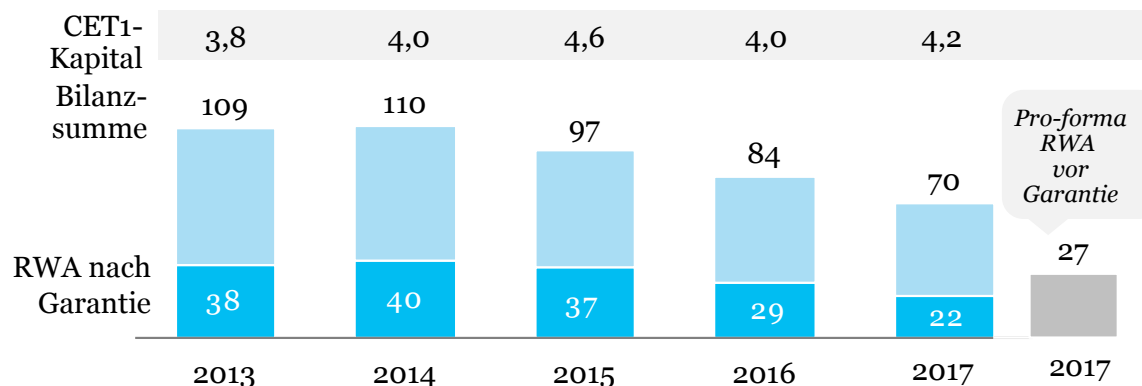


► SREP⁴-Vorgaben 2018:

Aufsichtsrechtliche Frühwarnschwelle von 11,2% (phase in), bestehend aus SREP-Anforderung von 10,2 und Frühwarnpuffer von 1,0%

RWA, Bilanzsumme, CET1-Kapital


in Mrd. Euro



► Deutliche **RWA-Reduktion** von -6,4 Mrd. Euro gegenüber Ende 2016

¹ Phasengleich: ceteris paribus Berechnung unter vollständiger Berücksichtigung der bilanziellen Wertansätze zum Stichtag; ² Phasenungleich: aufsichtsrechtliche Meldung nach CRR, siehe Geschäftsbericht zum 31.12.2017; ³ Pro-forma, ohne Berücksichtigung der regulatorischen Entlastungswirkung der Garantie; ⁴ Supervisory Review and Evaluation Process

Agenda

1. Überblick Geschäftsjahr 2017
2. Finanzkennzahlen S. 13
-  3. Ausblick S. 28
4. Q & A

Zielbild 2022: Nachhaltig profitable Bank mit solidem Geschäftsmodell und gesunder Bilanzstruktur

- ▶ Striktes **Kostenmanagement**
- ▶ Gesamte Organisation wird **weniger komplex**
- ▶ Optimierte **Passivseite**, u. a. über die Einwerbung von Retail-Einlagen
- ▶ Tendenziell höhere **Netto-Margen** dank sinkender Liquiditätskosten und steigendem Zinsumfeld
- ▶ **Provisionserträge** verbessern durch Initiativen der Markt- und Produktbereiche
- ▶ **Effizienzsteigerung** durch schlankere Prozesse
- ▶ Normalisierte **Risikovorsorge**
- ▶ **RWA-schonende** Geschäftsansätze durch Ausbau Syndizierungen, bspw. Debt Fund und Smart Loan Servicing

Zielbild 2022

Kapital CET 1	~ 15%
Kreditqualität NPE-Quote	~ 2%
Bilanzsumme in Mrd. EUR	~ 55
Kosten CIR ¹	~ 40%
Rentabilität RoE v. St.	> 8%

¹ Cost-Income-Ratio

Unser Weg in die Zukunft: Schlanker, schlagkräftiger und stärker

Wir werden eine gesunde und agile Bank

- ▶ **ohne** Abbaubank, Garantie und EU-Restriktionen
- ▶ die von der Expertise und dem Netzwerk ihrer **diversifizierten Eigentümerstruktur** profitiert
- ▶ auf **Basis** unserer aktuellen **Geschäftsfelder**
- ▶ mit **schlanken Prozessen** und Backoffice-Strukturen
- ▶ mit **neuem Namen** und neuer Marke nach Closing



Veränderung wird zu unserem Alltag gehören, die Bank steht im Spannungsverhältnis zwischen **Kostensenkung** und klugen **Ertragsinitiativen** und wird **Wachstums-Chancen** wahrnehmen

HAMBURG, 26. APRIL 2018

BILANZPRESSEKONFERENZ

zum Jahresabschluss 2017

BEWEGUNG!

